



Hier zweigt der Innviertler Jakobsweg zu einer der schönsten Jakobskirchen Österreichs, der Pfarrkirche in Schalchen, ab. Über Mattighofen gelangen Sie nach Munderfing und folgen nun wieder dem Via-Nova-Weg über Lengau, Lochen an die Salzburger Landesgrenze. Ab Mattsee bis zum Hauptweg des österreichischen Jakobsweges in Eugendorf ist der Weg wieder eigenständig beschildert. Er führt über Eugendorf, Hallwang, Maria Plain zum Endziel, dem Dom in Salzburg. Ab Obertrum ist eine kürzere Variante bis Maria Plain möglich: Marschieren Sie nach der Gut-Hirten-Kapelle geradeaus und pilgern Sie über Bischelsroid, Hamberg, Mödlham, Ragging, Voggenberg, Hintergitzten und Lengfelden nach Maria Plain. Dieser Weg ist gegenüber dem markierten Weg um 6 Kilometer kürzer.

Pilgerquartiere:

Sie können auf dem ganzen Weg mit Ausnahme von Altheim, Schalchen und Mattighofen die zertifizierten Pilgerquartiere des Via-Nova-Weges in Anspruch nehmen. In den anderen genannten Orten erhalten Sie im örtlichen Tourismusverein oder Gemeindeamt Informationen über mögliche Quartiere. Eine Quartierliste bekommen Sie auch über die Kontaktadresse der Koordinationsstelle Oberösterreich unter ferdinand.reindl@ingl.at oder +43 (0)664 / 40 81 529.



Willkommen am Innviertler Jakobsweg:

Dieser Abschnitt des Jakobsweges ist eine Weiterführung des Pilgerweges von Krumau (Tschechien) nach Passau und verbindet die bedeutenden Bischofsstädte Passau und Salzburg.

Web-Seiten, die Informationen bieten:

- www.jakobswege-A.eu
- www.pilgerwege.at
- www.pilgerweg-vianova.eu

Kontaktadressen für Informationen zum Weg:

Verein zur Förderung
der österreichischen Jakobswege
Koordination Oberösterreich
Burgergarten 10, 4971 Auzöldmünster
Mobil: +43 (0)664 / 40 81 529
Email: ferdinand.reindl@ingl.at

Oberösterreich Tourismus Information
Freistädter Straße 119, 4041 Linz
Tel.: +43 (0)732 / 22 10 22
Email: info@oberoesterreich.at

Historisches:

Die Bistümer Passau und Salzburg wurden 839 n. Chr. vom Hl. Bonifatius gegründet. Beide Bistümer hatten eine sehr beherrschende Stellung in Mitteleuropa. Das Erzbistum Salzburg war das mächtigste, das Bistum Passau eines der größten Europas, es reichte bis nach Böhmen und Ungarn und umfasste ein Gebiet von ca. 42.000 km², was ungefähr die Hälfte des heutigen österreichischen Staatsgebietes ausmachte. Beide Bistümer waren auch weltliche Herrschaftsgebiete, sie rangen immer wieder um die Vorherrschaft, rein rechtlich war Passau stets Salzburg unterstellt.

Ab dem 12. Jahrhundert machten sich aus ganz Europa Pilgerinnen und Pilger zum Grab des Hl. Jakobus nach Santiago de Compostela in Nordostspanien auf den Weg. Sie folgten dabei meist den bestehenden Handelswegen, die oft noch aus römischer Zeit stammten. Im Innviertel führten diese Straßen auf der Hochterrasse des Inn (Aenus) von Passau (Castra Batava) nach Altheim, dann entweder entlang der Salzach nach Salzburg (Juvavum) oder durchs Mattigtal nach Straßwalchen. Hier mündete der Weg in die alte Römerstraße von Salzburg nach Wels (Ovilava) ein.

Bis ins 16. Jahrhundert waren es vor allem die Klöster und Hospize, die Pilgerinnen und Pilgern Unterkunft gaben. In Passau war dem Kloster St. Nikola ein Hospiz angeschlossen, zweifellos standen aber auch die Klöster Vornbach, Suben, Reichersberg, Ranshofen

und das Hl.-Geist-Spital in Burghausen den Pilgerinnen und Pilgern als Quartiere zur Verfügung. Die Stadtpfarrkirche in Burghausen ist ebenfalls dem Hl. Jakobus geweiht.

Weitere Jakobskirchen am Weg sind in Roßbach, Höhnhart, Schalchen und Lengau einen Abstecher wert. Dies bedeutet aber nicht, dass die Jakobspilgerinnen und -pilger tatsächlich durch diese Orte marschierten. Die genannten Orte sind im 11. Jahrhundert vom Bistum Bamberg missioniert worden, der Bistumspatron ist der Hl. Jakobus.

Wegverlauf:

Der Weg in Passau beginnt beim Dom zu St. Stephan bzw. an der Innbrücke. Über Neuburg und Vornbach folgen Sie dem linken Innufer bis nach Schärding. Dort überqueren Sie den Inn auf der alten Brücke und orientieren sich von Schärding bis Kirchdorf am Muschelsymbol der gelb-blauen Markierungstafeln des Via-Nova-Pilgerweges. Von Kirchdorf über Alheim nach Roßbach ist der Weg ausschließlich als Jakobsweg beschildert. Ab Roßbach folgen Sie wieder dem Via-Nova-Pilgerweg bis nach Maria Schmolln.





Wegstrecken und Tagesetappen: insgesamt 141 km

Passau – Neuburg – Schärding – Suben	22 km
Suben – St. Marienkirchen – Antiesenhofen – Reichersberg – Obernberg	21 km
Obernberg – Kirchdorf – Altheim – Roßbach – Höhnhart	26 km
Höhnhart – Maria Schmoln – Schalchen – Mattighofen – Munderfing	21 km
Munderfing – Lengau – Lochen – Mattsee – Obertrum	25 km
Obertrum – Seekirchen – Eugendorf – Hallwang – Maria Plain – Salzburg (Zentrum) ..	26 km



Kontaktadressen für Informationen über Pilgerquartiere:

Tourist-Information Passauer Land

+49 (0)851 / 397-600, tourismus@landkreis-passau.de

Tourismusverband Schärding

+43 (0)7712 / 43 00-0, info.schaerding@oberoesterreich.at

Verein „Europäischer Pilgerweg Via Nova“

+43 (0)6217 / 20 240-40, info@pilgerweg-vianova.eu

Salzburger Seenland Tourismus GmbH

+43 (0)6217 / 20 220, info@salzburger-seenland.at

Stadtamt Altheim

+43 (0)7723 / 42 255-82, office@altheim.ooe.gv.at

Gemeindeamt Schalchen

+43 (0)7742 / 25 55-0, gemeinde@schalchen.ooe.gv.at

Tourismusverband Mattighofen

+43 (0)664 / 46 17 651, tourismus@mattighofen.at

Tourismusverband Munderfing

+43 (0)7744 / 62 55-18, gemeinde@munderfing.ooe.gv.at

Tourismusverband Lochen

+43(0)7745 / 82 55-20, gemeinde@lochen.ooe.gv.at

Tourismusverband s'Innviertel

+43 (0)7723 / 85 55, info@innviertel-tourismus.at

Entfernungsangaben:

Passau – Neuburg	9 km
Neuburg – Schärding	7 km
Schärding – Suben	6 km
Suben – St. Marienkirchen	5 km
St. Marienkirchen – Antiesenhofen	9 km
Antiesenhofen – Reichersberg	4 km
Reichersberg – Obernberg	3 km
Obernberg – Kirchdorf	5 km
Kirchdorf – Altheim	6 km
Altheim – Roßbach	9 km
Roßbach – Höhnhart	6 km
Höhnhart – Maria Schmoln	6 km
Maria Schmoln – Schalchen	7 km
Schalchen – Mattighofen	2 km
Mattighofen – Munderfing	5,5 km
Munderfing – Lengau	9 km
Lengau – Lochen	4 km
Lochen – Mattsee	7 km
Mattsee – Obertrum	5 km
Obertrum – Seekirchen	7,5 km
Seekirchen – Eugendorf	3,5 km
Eugendorf – Hallwang	3,5 km
Hallwang – Salzburg (Dom)	11 km

Kartengrundlagen:

- Kompass-Wanderkarten 1:50.000, Nr. 16 (Traunstein-Waginger See), 200 (Pfarrkirchen-Rottal) und 201 (Innviertel-Hausruck)
- Freytag & Berndt-Wanderkarte 1:50.000, Nr. 431 (Thermenregion Innviertel)

